

HESSEN LÖWE

SELER FUSSBALLMAGAZIN



Enrico Gaede

Mir ist bewusst, dass ich eine Verantwortung habe.

Regionalliga Süd

Die Wundertüte





**Eine Million mal bessere Beschleunigung
mehr Fahrspaß**

Innovation trifft Perfektion: 1 Million DSG® made by Volkswagen Kassel.

Seit 2003 hat Volkswagen am Standort Kassel bereits mehr als eine Million Doppelkupplungsgetriebe DSG® gefertigt, noch bevor ein anderer Hersteller ein vergleichbares Getriebe auf den Markt gebracht hat.

Der ADAC hat unser DSG® aufgrund seiner konkurrenzlosen Wirtschaftlichkeit und Umweltfreundlichkeit mit dem „Gelben Engel“ ausgezeichnet.

Dies bestätigt uns am Standort Kassel in unserer Überzeugung, dass wir in der Region, mit der Region und für die Region Außergewöhnliches leisten. Jeden Tag. Jede Sekunde. Und auch in Zukunft werden wir uns selbst an dem Anspruch messen, für unsere Kunden, unsere Mitarbeiter und unsere Region Außergewöhnliches zu leisten.



Das Auto.



Willkommen

Liebe Fußballfreunde,

Volkswagen ist im Auestadion angekommen. Für mich persönlich ist es eine große Genugtuung, habe ich doch als Jugendlicher jedes wichtige KSV-Spiel besucht.

Die Fahrt von meiner Heimatstadt Borken nach Kassel war immer etwas Besonderes. Der KSV Hessen war und ist für mich der Verein in Nordhessen, der Spitzenfußball gespielt hat.

Das muss auch heute und in Zukunft das Ziel sein.

Das Sponsoring von Volkswagen ist ein gutes Signal für die ganze Region. Das haben uns die vielen Zuschriften von Ihnen gezeigt. Für uns bei Volkswagen ist dieses Sponsoring der Dank des Vorstandes für die geschlossene Mannschaftsleistung des ganzen Standortes Kassel. Denn wir können nur dann Geld weitergeben, wenn wir es vorher verdient haben. Und um gutes Geld zu verdienen und Erfolg zu haben, muss die ganze Mannschaft Spitzenleistung bringen – ob auf dem Fußballplatz oder an den Arbeitsplätzen in der Fabrik. Dem KSV wünsche ich viele Siege und einen raschen Aufstieg in die dritte Bundesliga.

Dazu wird die Unterstützung vieler Zuschauer benötigt. Wir brauchen aber auch Bestleistungen auf dem Rasen. So können wir uns gegenseitig anspornen.

Der Arbeitsbeginn am Montag ist doch viel motivierender und schöner, wenn der KSV am Wochenende gewonnen hat.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen 17mal einen 3er in diesem schönen Auestadion.

**Ihr Hans-Helmut Becker
Leiter Volkswagen Werk Kassel**



A man with short, light-colored hair is standing on a balcony. He is wearing a dark grey t-shirt with a graphic that says 'Serious attitude' and 'LIONS'. He has his left hand on the balcony railing and his right hand on his hip. In the background, there is a large brick building with the letters 'KSV WAGGEN' on the roof. There are green trees in front of the building.

Mir ist bewusst, dass ich eine Verantwortung habe.

Enrico Gaede

Neue Liga, neue Mannschaft: 15 Zugänge verstärken das Löwen-Rudel in der Saison 2008/09. Erfahrenster Neuzugang ist Enrico Gaede. Der in der Hansestadt Stralsund geborene Mittelfeldspieler wechselte in der Jugend vom Tor zur Insel Rügen nach Mönchengladbach, wo sich für ihn vor fünfeinhalb Jahren bei seinem Bundesliga-Debüt in München für die Borussia das Tor zum Profifußball öffnete. Zuletzt war der 26jährige Routinier als Kapitän von Sportfreunde Siegen im Auestadion, jetzt soll Enrico Gaede auf der wichtigen Position im defensiven Mittelfeld das Spiel der Nordhessen lenken.



GENAU IN DEN WINKEL IST DAS NÄCHSTE LEVEL



DER NIKE T90 LASER II MIT DER SHOTSHIELD TECHNOLOGIE BRINGT DEINE PÄSSE NOCH GENAUER AN DEN MANN. DEINE SCHÜSSE WERDEN TÖDLICH.

ERREICH DEIN NÄCHSTES LEVEL AUF NIKEFOOTBALL.COM



„Wir haben eine spielstarke Mannschaft.“

Foto: M. Hornburg

Du kennst Hessen Kassel aus den letzten zwei Jahren als Gegenspieler bei Sportfreunde Siegen. Wie hast Du zu der Zeit über den KSV gedacht?

Ich habe mich auf das Spiel in Kassel gefreut, weil beim KSV immer viele Zuschauer sind. Kassel hat ein schönes Stadion mit viel Begeisterung bei den Zuschauern. Ich habe auch die Aufbruchstimmung mitbekommen.

Große Kulissen kennst Du aus Deiner Zeit in der 1. und 2. Bundesliga. In der Saison 2003/04 standest Du mit Gladbach im DFB-Pokal-Halbfinale. An was denkst Du dabei?

Wir haben im Halbfinale 0:1 gegen Aachen verloren. Das war natürlich bitter, so kurz vor dem Finale in Berlin auszuscheiden. Auch weil man weiß, was die Aachener in dem Jahr danach im UEFA-Pokal erreicht haben. Gänsehaut-Atmosphäre war aber auch beim Derby gegen Köln oder als wir 2:0 gegen die Bayern im Nordpark gewonnen haben. Ich will kein Spiel besonders herausheben. Auch in Hamburg ist eine super Stimmung und es war ein Erlebnis 0:6 in Berlin zu verlieren. Das hört sich jetzt blöd an, aber das muss man auch mal mitmachen. (lacht)

Deine Verpflichtung wurde in Kassel mit Begeisterung aufgenommen. Nicht zuletzt, weil viele dachten, dass Du eher in die 3. Liga wechselst?

Das war auch meine Absicht. Im Sommer war das Wechseltheater aber überall das Gleiche. Dadurch, dass die 3. Liga eingleisig wurde, war ein Überangebot an Spielern auf dem Markt. Die Vereine, die sich für die 3. Liga qualifiziert haben, sind aber gefestigt und so gibt es nicht viele Vereine, die auf der Position des Sechlers einen Spieler suchen. Ich wollte auch nicht mehr länger warten, weil die Mannschaften schon wieder ins Training eingestiegen sind und ich nicht mit Trainingsrückstand in die Saison gehen wollte. Somit habe ich mich dazu entschlossen den Schritt zurück in die 4. Liga zu gehen. Kassel hatte sich sehr um mich bemüht und ich hatte sehr gute Gespräche, so dass ich mich mit einem guten Gefühl für Kassel entschieden habe.

Welche Erkenntnisse ziehst Du aus der Saisonvorbereitung?

Wir haben in dieser Saison eine ganz neue Mannschaft, die sich natürlich auch erst einmal finden muss. Es sind sechs Leute aus dem alten Kader geblieben und

das sind richtig gute Charaktere, wie ich in der kurzen Zeit mitbekommen habe. Bei den neuen Spielern sind viele junge Spieler dabei, aber es sind Spieler, die etwas lernen wollen und willig sind. Somit stimmt die Mischung. Wir haben schon viel zusammen gespielt und auch viel neben dem Platz zusammen gemacht, so dass man schneller aufeinander eingehen kann und weiß wie der andere tickt und wie man ihn zu nehmen hat. Den richtigen Charakter lernt man aber erst in der Saison kennen, weil es da um viel mehr geht. Und dann zeigt sich, wie gut sich die Mannschaft wirklich zusammengefunden hat.

Hat sich bei euch schon ein Teamgeist gebildet?

Im Vorfeld zeichnet sich viel Positives ab. Man sieht, dass gute Charaktere zusammengeholt wurden und nicht irgendwelche Stinkstiefel, die nur auf sich schauen, sondern das Interesse der Mannschaft vertreten. Der Kader ist sehr ausgeglichen und so muss die Stimmung auch gut bleiben, wenn die Saisonspiele losgehen und man mal auf der Bank sitzen muss. Jeder will spielen und jeder ist auch mal sauer, wenn er nicht spielt. Man muss aber immer zuerst bei sich selbst anfangen und sich hinterfragen, warum man nicht spielt und darf nicht bei Mitspielern sticheln. Das müssen wir hinkriegen und dann ist vieles machbar über den Teamgeist und dann ist es egal, ob wir 15 neue Spieler sind oder ob die Mannschaft der letzten Saison geblieben wäre.

Gibt es bei euch eine Hierarchie in der Mannschaft?

Im Moment ist natürlich erst einmal der Kapitän Thorsten Schönewolf oder Spieler wie Thorsten Bauer der erste Anlaufpunkt. Wenn man neu ist, fragt man immer erst einmal bei denen nach, die sich hier auskennen. Das sind die Spieler aus der Region und aus dem Verein, die wissen wie es hier läuft. Eine Hierarchie auf dem Platz definiert sich dann über Leistung, aber auch wie man sich außer-

(Fortsetzung nächste Seite)

OH, WIE IST DAS SCHÖN:

GEKLÄRT.



www.zentral-kommunikation.de

www.stadtreiniger.de

Die Stadtreiniger

...mehr als nur Müllabfuhr und Straßenreinigung.



halb des Platzes verhält. Mir ist bewusst, dass auch von mir eine Führungsrolle erwartet wird. Ich bin auch nicht nach Kassel gekommen, um mit zu spielen. Mir ist bewusst, dass ich eine Verantwortung habe, gerade für die vielen jungen Spieler, denen man viel Druck nehmen, bzw. ihnen bei ihrer Entwicklung helfen kann. Ich werde mit Sicherheit, wenn es mal nicht so gut läuft, keinen jungen Spieler vorschicken, damit er die Prügel abkriegt. Meine Position des Sechlers ist aber auch keine Position, wo man sagt, der muss jetzt in jedem Spiel auffallen. Ich habe zum Glück mit Mirko Dickhaut einen Trainer, der die Position selbst bis vor kurzem gespielt hat und wir beide wissen das gut einzuschätzen. Meine Aufgaben auf dem Feld sind in der Organisation und der Ballverteilung, sowie sicherlich auch im Offensivdrang, aber man wird meine Arbeit nicht allein an Toren messen können. Für mich ist wichtig, dass wir als Mannschaft ein gutes Spiel machen und nicht, wie viele Tore ich selbst schieße.

Mit welchem Spielsystem werdet ihr die Saison angehen?

Anhand der Testspiele war schon abzusehen, dass es auf ein 4-2-3-1 heraus laufen wird. Also zwei Spieler vor der Abwehr, eine dreier Offensivreihe und einen zentralen Stoßstürmer. Das ist das System, was hier in den letzten zwei Jahren auch schon erfolgreich gespielt wurde.

Also eher eine defensive Spielweise?

Natürlich wollen wir schönen, attraktiven Fußball spielen. Vom Trainer wird klar vorgegeben, dass wir Fußball spielen wollen und nicht durch die Liga laufen und die Bälle auf gut Glück nach vorne kloppen wollen. Wir haben eine spielstarke Mannschaft und im Training merkt man auch, dass wir die Qualität dazu haben, wen alles passt. Wir müssen aber jedes mal hundert Prozent abrufen und es muss jeder an seine Grenzen gehen. Andersherum muss man aber auch mal sagen, dass wenn wir in der 70. Minute 1:0 führen und wir merken, dass es schwer wird nachzulegen, dass man dann ein-

fach mal ergebnisorientiert spielt. Nach drei Wochen fragt keiner mehr, wie wir das 1:0 geholt haben. Schlimmer ist es, wenn wir kurz vor Schluss noch nach vorne marschieren, weil wir wissen, dass die Zuschauer schöne Angriffe sehen wollen und fangen uns dann noch den Konter. Dass wir den Zuschauern etwas bieten wollen, ist klar. Der Zuschauer kommt ins Stadion, um schönen Fußball zu sehen und wir Fußballer haben sowie so das Ziel, Tore zu machen und Spiele zu gewinnen.



„Im Vorfeld zeichnet sich viel Positives ab. Man sieht, dass gute Charaktere zusammengestellt wurden...“

sich von den Namen her verstärkt, aber man weiß auch dort nicht, ob das von den Charakteren her passt und ob es wirklich Verstärkungen sind. Ich freue mich jetzt, dass die Vorbereitung vorbei ist, die Saison endlich los geht und wir jedes Wochenende den Wettkampf haben.

Das Gespräch führte Tim Siebrecht



Fotos: R. Sippel

Welches Saisonziel ist für den KSV in der Regionalliga realistisch?

Das kann man unter den jetzigen Umständen noch nicht sagen. Wenn wir uns nach sechs Spieltagen noch einmal unterhalten, kann man vielleicht eine Tendenz sehen. Wir haben in der Vorbereitung auch gegen Viertligisten gespielt und das ist durchwachsen gelaufen. Die Ergebnisse der Vorbereitungsspiele haben aber wenig Aussagekraft. Wenn wir das erste Saisonspiel gewinnen, sagen alle, dass wir oben mitspielen, wenn wir verlieren heißt es, dass mit der Mannschaft nichts läuft. Das geht im Fußball ganz schnell und das ist nicht nur in Kassel so. Die neue Regionalliga ist eine große Wundertüte, weil man die Gegner zu wenig kennt und deshalb nicht weiß, wo man steht. Die eine Mannschaft hat

Info

Enrico Gaede
Geb. am 31.01.1982 in Stralsund
Nationalität: deutsch
Größe & Gewicht: 1,84 m / 78 kg

Im Verein seit/ Vertrag bis: 2008-2009
Position: defensives Mittelfeld
Rücknummer: 8

Bisherige Vereine: Sportfr. Siegen (1/2007-08), Hansa Rostock (2005-12/2006), RW Essen (1/2005-05), Bor. M'gladbach (1999-1/2005), Pommern Stralsund (1989-99)

Spiele/Tore: Bundesliga 35/0, 2. Bundesliga 21/0, RL Süd 46/2, DFB-Pokal 6/0

Da lacht nicht nur die Sonne:
das Arcor-Sommer-Special.

Aktion verlängert
bis 31.08.2008

All-Inclusive-Paket

- DSL-6000-Flatrate
- Telefon-Flatrate ins gesamte dt. Festnetz
- Inklusive aller Grundgebühren
- Kein Telekom-Anschluss notwendig

~~29,95~~
Euro mtl.

Jetzt 6 Monate

nur **19,95** EURO*mtl.
(danach günstige 29,95 Euro*mtl.)
+

WLAN-Modem inkl.

*Aktion bis 31.08.2008 nur für Neukunden: Mindestvertragslaufzeit 24 Monate; Bereitstellungspreis entfällt; Hardware-Versand nur 9,95 Euro; Mobilfunk ab 19 Cent/Min.; Ausland ab 4,5 Cent/Min.; Paketangebot ist in vielen Anschlussgebieten verfügbar.

Netcom Kassel
Gesellschaft für Telekommunikation mbH

Kundenzentrum Kurfürsten Galerie - 0561.9202020
Arcor-Shop Hess. Lichtenau, Heinrichstraße 19 - 05602.917181
Arcor-Shop Hann. Münden, Lange Straße 87 - 05541.7789680
Arcor-Shop Hofgeismar, Steinweg 14 - 05671.509999
Arcor-Shop Warburg, Hauptstraße 50 - 05641.9099306
Arcor-Shop Witzenhausen, Brückenstraße 22 - 05542.6199833

Netcom
KASSEL

ARCOR
Es ist für dich



Regionalliga Süd

Die Wundertüte

Genau genommen gibt es sie bereits seit 14 Jahren. Aber in der neuen Saison ist dann doch alles anders. Die Rede ist von der neuen Regionalliga. Durch die Einführung der 3. Liga ist sie nur noch viertklassig.

Rein vom Namen her spielen die Löwen damit in der gleichen Spielklasse, wie in der Vorsaison - in der Regionalliga Süd. Doch irgendwie halt dann doch wieder nicht. Aus der alten, drittklassigen Regionalliga sind ganze fünf Teams übrig geblieben. Der SSV Reutlingen, 1860 München II, der Karlsruher SC II, der SC Pfullendorf und eben der KSV Hessen. Aus den Oberligen Bayern, Baden-Württemberg und Hessen kamen die stärksten 13 Teams dazu. Klangvolle Namen wie Darmstadt 98, Waldhof Mannheim, SSV Ulm 1846 und Viktoria Aschaffenburg. Dazu in Nordhessen unbekannte Teams wie der TSV Großbardorf, Eintracht Bamberg und der 1. FC Heidenheim. Und insgesamt acht U-23 Teams von Erst-, Zweit- und Drittligenisten.

Halbierte Fernsehgelder

Klar, dass es für die Verantwortlichen schwer ist, die eigene Stärke einzuschätzen. „Es ist ganz schwer zu sagen, welche Clubs oben und unten mitspielen werden“, sagt Löwen-Coach Mirko Dickhaut. Vereins-Chef Jens Rose stößt ins gleiche Horn. „Die neue Liga ist eine Wundertüte. Man weiß nicht, was am Ende dabei raus kommt“. Fest steht eines: Wirtschaftlich wird die neue Klasse für viele Vereine ein Abenteuer. Während sich

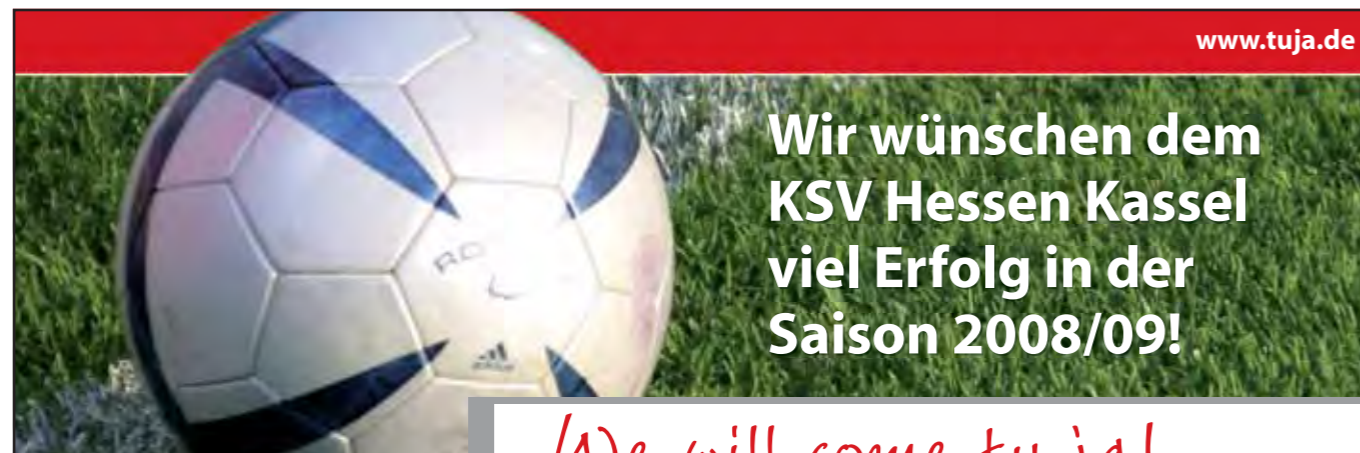
die Fernsehgelder nahezu halbiert haben und auch die Zuschauereinnahmen geringer ausfallen werden, bleiben für viele Vereine die Ausgaben ähnlich wie zuvor. Die Fahrtkosten sind ähnlich hoch wie in der alten drittklassigen Regionalliga. Und auch die Personalausgaben konnten nicht bei jedem Club nach unten angepasst werden.

Harte Auflagen vom Verband

Dazu kommen noch harte Auflagen vom Verband. Presseplätze, Sicherheit und Stadion – die Bestimmungen sorgten dafür, dass der eine oder andere interessierte Club schon im Vorfeld dankend ablehnte. So wenige Kilometer entfernt der KSV Baunatal.

Wie attraktiv ist die neue Klasse? Auch da ist die Liga eine Wundertüte. Während KSV Hessen gegen Waldhof Mannheim oder Darmstadt 98 gegen SSV Ulm 1846 für viele Fußball-Fans noch nach 2. Bundesliga klingt, dürfte bei Großbardorf gegen Unterhaching II das Interesse überschaubar bleiben. Letztlich wird es werden wie immer. Wer oben mitspielt und erfolgreich ist, wird die Liga eher lieben als die Kellerkinder.

Oliver Zehe



www.tuja.de

**Wir wünschen dem
KSV Hessen Kassel
viel Erfolg in der
Saison 2008/09!**

We will come tu ja!

Für uns als Sponsor hat der Fußball oberste Priorität. Um das Spielfeld nach dem Match als Sieger zu verlassen, kommt es bei der Jagd nach dem runden Leder darauf an, das Team richtig zusammenzustellen und auf die jeweilige Aufgabe einzustimmen.

Wir koordinieren die Einsätze von über 22.000 Mitarbeitern in 163 Geschäftsstellen im gesamten deutschsprachigen Raum. Auch in unserer täglichen Arbeit setzen wir Menschen mit unterschiedlichsten Qualifikationen auf verschiedenen Spielfeldern ein.

Vom Ingenieur bis zur Bürokauffrau konzentrieren wir uns auf individuelle Herausforderungen und passgenaue „Ballwechsel“, um im richtigen Moment mit unseren Mitarbeitern an der richtigen Stelle zu sein.



TUJA Zeitarbeit GmbH
Fünffensterstraße 6 · 34117 Kassel
Telefon +49 (0)561 7880943-0
kassel@tuja.de

Wenn auch Sie gerne gewinnen, dann spielen Sie mit.

**Als bundesweit agierender Personaldienstleister
sind bedarfsorientierte Dienstleistungen
seit 10 Jahren unsere Stärke.**

Mit unseren 5 Niederlassungen in Bielefeld, Bochum, Kassel, Leer und Schönebeck decken wir den Personalbedarf unserer zahlreichen Kunden aus Großindustrie, Mittelstand und Handwerk in den folgenden Bereichen:

- gewerblich/technisches Personal
- kaufmännisches Personal
- Hilfskräfte

Neben der klassischen Arbeitnehmerüberlassung bieten wir auch moderne Personaldienstleistungen wie:

- Outsourcing
- On-Site-Management
- Try and Hire

Unsere Mitarbeiter sind durch unbefristete Arbeitsverträge auf der Basis unseres Tarifvertrages abgesichert. Sie profitieren vom regelmäßigen Einsatzwechsel zwischen den verschiedenen Kundenbetrieben und erhalten regelmäßig auch die Chance ihre Karriere bei einem unserer Kunden fortzusetzen.



F & G Personaldienst GmbH
Friedrich-Ebert-Str.21
34117 Kassel
Telefon 0561-7880970 • www.f-g-personal.de
Geschäftsführer: Jochen Gabriel

KSV Hessen Kassel

Das Löwenrudel 2008!





Bei 3 ist mehr drin.

Mehr Pop. Mehr Weck. Mehr Spaß.

www.hr3.de

hr – Ihre Gebühren, Ihr Programm

hr3

voll im leben!

Das KombiTicket: Mit Bus und Tram zu den KSV-Spielen

Sicherer und bequemer geht's wohl kaum: Das KombiTicket ist das ideale Angebot für alle KSV-Fans, die sich Staus und Parkplatzsuche ersparen möchten. Die Eintrittskarte zum Spiel gilt auch als Fahrschein für die Hin- und Rückfahrt in den Trams und Bussen im gesamten KasselPlus-Gebiet. Sie ist jeweils zwei Stunden vor dem Anpfiff im Auestadion und zwei Stunden nach Spielende gültig.

Einzige Voraussetzung: Die Karte muss im Vorverkauf erworben oder eine VIP-

beziehungsweise Dauerkarte sein. Das KombiTicket für die KSV-Spiele ist in den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich sowie im KVG-Kundenzentrum in der Kurfürsten Galerie. Angeboten werden vier Kategorien: einfachster Stehplatz und einfachster Sitzplatz, jeweils zum normalen und ermäßigten Preis.

Die Tickets können vor Spielbeginn an der Stadionkasse gegen Zuzahlung in Karten einer höheren Kategorie umgetauscht werden.



Foto: M. Homburg



Foto: Privat

KSV-Fans freuen sich riesig über das Engagement von Volkswagen für ihren Lieblingsverein.

Da staunte VW-Mitarbeiter Horst Kramer am Samstag nicht schlecht, als es bei ihm an der Haustür klingelte. Da standen nämlich Wolfgang Schling, Felix, Werner und Nehle Eitel in kompletter Fankluft des KSV auf der Türschwelle. „Danke Volkswagen“ und „Danke Hans-Helmut“ steht auf einem großen Zettel auf der Brust von Werner Eitel, der damit seine Freude über das Engagement von Volkswagen für seinen Lieblingsverein Ausdruck verleihen will. Die HNA berichtete sofort über das Sponsoring von Volkswagen und vielen Fans fiel sprichwörtlich ein Stein vom Herzen, denn mit so einem starken Partner könne es für den Verein nur nach vorne gehen.

Impressum

Herausgeber:

KSV Hessen Kassel e. V.
Kölnische Straße 94-104
34119 Kassel
Ruf: 05 61 . 254 74
Fax: 05 61 . 28 61 08 71
info@ksv-hessen.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Di. 10 - 13 Uhr, Mi. 15 - 18 Uhr
Do. 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
Fr. 13 - 16 Uhr

Redaktion:

Michael Homburg (Vi.S.d.P.), Joe Gibbs, Tim Siebrecht, Oliver Zehe, Michael Brehme, Nadine Sandrock, Werner Haßenpflug

Gestaltung:

clan.drei GmbH
Unternehmenskommunikation
Ruf: 05 61 . 57 82 86
homburg@clandrei.de
www.clandrei.de

Druck:

Thiele & Schwarz
Druck- & Verlagshaus
www.thiele-schwarz.de

Titel:

Thorsten Schönewolf, fotografiert von Roland Sippel, illustriert von Matthias Breitschuh

Sonstiges:

Die Meinung von Autoren muss nicht mit der Meinung von Verein und Herausgeber übereinstimmen. Für unverlangt eingesandte Bilder und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Nachdruck von Texten, Bildern und vom Hessenlöwe gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Vereins. Sämtliche Rechte bleiben beim Verein. Alle Angaben ohne Gewähr. Bei Verlosungen u.ä. Aktionen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Alle Veranstaltungsangaben und Ergebnisse ohne Gewähr.

Ab Montag, dem 1. September 2008 ist die Geschäftsstelle des KSV in den neuen Räumen in der Frankfurter Straße 131!

Sie bringen uns nach vorne.



Lotto Hessen unterstützt den Landessportbund Hessen jährlich mit 19,10 Mio. €.



www.lotto-hilft-hessen.de

Gegen den SV Waldhof Mannheim

Namen und Zahlen zum Spiel

Kader KSV Hessen Kassel

Tor

- 1 Lamczyk, Dennis
- 12 Wolf, Tobias

Abwehr

- 2 Barak, Yusuf
- 3 Keim, Christoph
- 4 Latifi, Mentor
- 6 Schönewolf, Thorsten
- 16 Streubert, Sascha
- 21 Heussner, Florian
- 22 Hanske, Jan Niklas
- 23 Stadel, Marcel

Mittelfeld

- 5 Herbold, Philip
- 7 Ochs, René
- 8 Gaede, Enrico
- 11 Petrukhin, Vyacheslav
- 13 Möller, Daniel
- 17 Habib, Harez-Arian
- 18 Wittke, Ricky
- 19 Bravo Sanchez, Antonio
- 20 Wölk, Kevin
- 25 Tornieporth, Dennis
- 26 Busch, Sebastian

Angriff

- 9 Lenz, Lukas
- 10 Bauer, Thorsten

Sportliche Leitung

Dickhaut, Mirko (Trainer)
Gibhardt, Michael (Torwart-Trainer)
Suslik, Dominik (Konditionstrainer)

Kader SV Waldhof Mannheim

Tor

- Christopher Strauch
- Daniel Tsiflidis

Abwehr

- Yasar Acik
- Echendu Adiele
- Andreas Clauß
- Janis Crone
- Sebastian Gajda
- Patrick Geissinger
- Norbert Kirschner
- Matthias Örum
- Daniel Schommer
- Rene Schwall

Mittelfeld

- Christof Babatz
- Fitim Fazijla
- Sandro Inguanta
- Emin Ismaili
- Nicolas Jüllich
- Kenan Kocak
- Marco Laping
- Thomas Ollhoff
- Marco Rummenigge
- Giovanni Speranza
- Kevin Wittke

Angriff

- Guiseppe Burgio
- Afrim Dinarica
- Kai Herdling
- Ermin Melunovic
- Matteo Monetta
- Alexander Conrad (Trainer)

Tabelle Regionalliga Süd

Pl.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkte.
1	SV Wehen Wiesbaden II	1	1	0	0	5:2	3	3
2	Karlsruher SC II (A)	1	1	0	0	4:1	3	3
	1860 München II (A)	1	1	0	0	4:1	3	3
	1. FC Nürnberg II	1	1	0	0	4:1	3	3
5	SC Pfullendorf (A)	1	1	0	0	2:1	1	3
	SSV Ulm 1846	1	1	0	0	2:1	1	3
7	SpVgg Greuther Fürth II	1	1	0	0	1:0	1	3
8	1. FC Eintracht Bamberg	1	0	1	0	2:2	0	1
	Eintracht Frankfurt II	1	0	1	0	2:2	0	1
10	Viktoria Aschaffenburg	1	0	1	0	1:1	0	1
	SC Freiburg II	1	0	1	0	1:1	0	1
12	1. FC Heidenheim	1	0	0	1	1:2	-1	0
	SSV Reutlingen 05 (A)	1	0	0	1	1:2	-1	0
14	Hessen Kassel (A)	1	0	0	1	0:1	-1	0
15	SpVgg Unterhaching II	1	0	0	1	2:5	-3	0
16	SV Darmstadt 98	1	0	0	1	1:4	-3	0
	TSV Großbardorf	1	0	0	1	1:4	-3	0
	Waldhof Mannheim	1	0	0	1	1:4	-3	0

Torjäger Regionalliga Süd

1	P. Mayer	Eintracht Frankfurt II	2
	Knauer	1860 München II	2
	Fuchs	1. FC Nürnberg II	2
	Stroh-Engel	SV Wehen W. II	2

1. / 18. Spieltag 16.8./20.12.08 Hin / Rück

SSV Reutlingen - SSV Ulm 1846	(1:2) (-:)
Waldhof Mannheim - 1860 München II	(1:4) (-:)
Viktoria Aschaffenburg - SC Freiburg II	(1:1) (-:)
SV Darmstadt 98 - Karlsruher SC II	(1:4) (-:)
TSV Großbardorf - 1. FC Nürnberg II	(1:4) (-:)
1. FC Heidenheim - SC Pfullendorf	(1:2) (-:)
Eintracht Frankfurt II - 1. FC Bamberg	(2:2) (-:)
SpVgg Greuther Fürth II - Hessen Kassel	(1:0) (-:)
SV Wehen Wiesbaden II - Unterhaching II	(5:2) (-:)

2. / 19. Spieltag 23.8./21.02.08/09 Hin / Rück

1860 München II - Eintracht Frankfurt II	(-:) (-:)
SC Pfullendorf - TSV Großbardorf	(-:) (-:)
Hessen Kassel - Waldhof Mannheim	(-:) (-:)
1. FC Bamberg - SSV Reutlingen	(-:) (-:)
SSV Ulm 1846 - 1. FC Heidenheim	(-:) (-:)
1. FC Nürnberg II - SV Darmstadt 98	(-:) (-:)
SC Freiburg II - SpVgg Greuther Fürth II	(-:) (-:)
Karlsruher SC II - SV Wehen Wiesbaden II	(-:) (-:)
Unterhaching II - Viktoria Aschaffenburg	(-:) (-:)

3. / 20. Spieltag 31.8./28.02.08/09 Hin / Rück

SV Darmstadt 98 - SC Pfullendorf	(-:) (-:)
SSV Reutlingen - 1860 München II	(-:) (-:)
Viktoria Aschaffenburg - Greuther Fürth II	(-:) (-:)
TSV Großbardorf - SSV Ulm 1846	(-:) (-:)
1. FC Heidenheim - 1. FC Bamberg	(-:) (-:)
Waldhof Mannheim - SC Freiburg II	(-:) (-:)
SV Wehen Wiesbaden II - 1. FC Nürnberg II	(-:) (-:)
Eintracht Frankfurt II - Hessen Kassel	(-:) (-:)
Unterhaching II - Karlsruher SC II	(-:) (-:)



Volkswagenwerk Kassel



KSV Hessen Kassel Regionalliga Süd 2008/2009

Oben von links: Jan-Niklas Hanske, Enrico Gaede, Christoph Keim, Slava Petrukhin, Thorsten Schönewolf, Philip Herbold, Mentor Latifi, Thorsten Bauer, Lukas Lenz.

Mitte von links: Dr. Marco Spielmann, Betreuer Alfred Gäbler, Dr. Andreas Maier, Trainer Mirko Dickhaut, Co- und Torwart-Trainer Michael Gibhardt, Murat Osmanoglu, Antonio Bravo Sanchez, Ricky Wittke, Marcel Stadel, Harez Habib, Sebastian Pilch, Daniel Möller, Kevin Wölk, Florian Schindehütte, Sascha Seifert, Niko Siebert (alle drei Physiotherapeuten), Konditionstrainer Dominik Suslik, Physiotherapeutin Gina Hacker, Zeugwart Uwe Heller.

Vorn von links: Yusuf Barak, Dennis Tornieporth, Florian Heussner, Tobias Wolf, Dennis Lamczyk, Sascha Streubert, Sebastian Busch, René Ochs. Foto: Roland Sippel





Foto: SV Waldhof Mannheim

SV Waldhof Mannheim:

Vor keinem verstecken

Von 1983 bis 1990 spielten sie in der ersten Bundesliga. Waren mit Trainer Klaus Schlappner und Torjäger Fritz Walter dort eine Attraktion. Sie haben mit dem Carl-Benz-Stadion eine Arena, die Bundesliga-Niveau hat. Kein Wunder also, dass man in Mannheim nicht auf immer und ewig in der Regionalliga kicken will.

„Zum siebtgrößten Wirtschaftsstandort Deutschlands passt eigentlich kein Viertligist“, wird Mannheims Präsident Mario Nöll im Fachblatt „Kicker“ zitiert. Und so soll die Regionalliga nur Durchgangsstation sein. Der für Oberliga-Verhältnisse ohnehin schon üppige Etat von 2,4 Millionen Euro wurde noch einmal um 600.000 Euro aufgestockt, weiß der „Kicker“ zu berichten. Zum Vergleich: Beim KSV Hessen steht knapp die Hälfte an finanziellen Mitteln zur Verfügung. Aber auch sportlich sehen sich die Mannheimer gut aufgestellt und wollen oben mitspielen. „Bei allem Respekt für die Konkurrenz müssen wir uns vor keinem verstecken“, gibt sich Nöll angriffslustig.

Höchste Kalkulation der Liga

Erfolg auf dem Rasen wird auch nötig sein, wenn der angestrebte Zuschauerschnitt von 4.500 Besuchern erreicht werden soll. Immerhin ist dies die höchste Kalkulation in der gesamten Liga. Der Auftakt ging freilich in die Hose. Gegen die U-23 des TSV 1860 München gab es am ersten Spieltag ein ernüchterndes 1:4. Das einzige was passte, war die Kulisse. Mehr als 5.000 Zuschauer sorgten für ein gut gefülltes Carl-Benz-Stadion.

Trainer des SVW ist der ehemalige Bundesliga-Profi Alexander Conrad. Der 41-jährige war als Spieler unter anderem auch mal beim KSV Hessen aktiv. Bekanntester Name im Aufgebot der Mannheimer ist Marco Rummenigge, der Neffe von Bayern-Chef Karl-Heinz und Sohn von Ex-Profi Michael. Zu Saisonbeginn wechselte er von Borussia Dortmund II zum SV Waldhof. Der 20-jährige Linksfuß soll das defensive Mittelfeld der Mannheimer verstärken.

Für viele ein Top-Favorit

In der letzten Saison belegten die Mannheimer in der Oberliga Baden-Württemberg den dritten Rang, hinter Freiburg II und dem SSV Ulm 1846. Dieses Jahr erhofft man sich insgesamt eine noch bessere Platzierung. Für viele Fachleute ist der SV Waldhof ohnehin einer der Top-Favoriten auf den Aufstieg in die 3. Liga. So auch für Jens Rose, dem ersten Vorsitzenden des KSV Hessen: „Die haben eine richtig gute Mannschaft und sind neben 1860 München II ganz hoch einzuschätzen“.

Oliver Zehe

Info

Gegründet:

11. April 1907

Vereinsfarben:

Blau-Schwarz

Mitglieder: ca. 2000

Stadion:

Carl-Benz-Stadion
(27.000 Plätze / davon
15.000 Sitzplätze)

Internet: www.svwm.de

Für Löwen-Fans gibt 's jetzt auch Eintrittskarten, die sie 2 Stunden vor und nach dem Spiel im KasselPlus Gebiet kostenlos mit Bus & Tram hin und zurück bringen

Mit dem KombiTicket ins Auestadion



Erhältlich an allen Vorverkaufstellen des KSV Hessen Kassel
und im NVV Kundenzentrum der KVG (Kurfürstengalerie).

Viel Spaß unterwegs!

Weitere Informationen unter 0180-234-0180


TRILLHOF

 **Containerdienst**

 **Schrott und Metalle**

 **Aktenvernichtung**

 **Abfallwirtschaft**

 **Altpapier**




WIR ENTSORGEN "FAST" ALLES

Als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb gem. § 52 KrW-/AbfG steht Trillhof für nachhaltigen Umgang mit wichtigen Rohstoffen, ganzheitlichen Service und gibt Ihnen Entsorgungssicherheit. Wir erarbeiten individuelle Entsorgungskonzepte!

Trillhof Handelsges. mbH
Entsorgungsfachbetrieb

Holländische Straße 213 34127 Kassel
Telefon (0561) 98 39 4-0
Internet www.trillhof.de E-Mail info@trillhof.de





Das Passt!
Made by Linnenbrink!

Ihre Anforderungen werden zu unserer Aufgabenstellung!

Wir liefern Maschinenbau und Einzelteilfertigung in hoher Qualität!

Sie erhalten eine betriebsbereite Übergabe ihrer Bestellung!



Linnenbrink-Technik-Warburg
Maschinenbau GmbH
Ruf 05641-7474-0 - Fax 05641-7474-141
E-Mail w@litw.de - www.litw.de

Früher an
Später denken!



Deutsche
Vermögensberatung

www.dvag.com



LOPO MEDIA
REGIONAL
IST OPTIMAL!

Verteilung von Flyern, Broschüren und Magazinen bis DIN A4 an 120 hochfrequentierten Stellen in Kassel im CityRack Halter

Freiverteilung von Flyern und Broschüren in Nordhessen und Südniedersachsen

Druck und Verteilung von Postkarten in 90 CityCards Halter in Kassel

Plakatwerbung auf Gastronomietabletten in 400 DIN A3 Rahmen

Plakatwerbung in der Gastronomie in 40 DIN A1 Rahmen

Neu: Poster TV - Werbung auf 50 Monitoren in Gastronomie und Freizeitumfeld

LoPo Media GmbH, Goethestraße 30, 34119 Kassel
Ruf 0561.7394433, Fax 0561.7394432
eMail info@lopomedia.de Web www.lopomedia.de

Hessenlöwe
Statistik



1. / 18. Spieltag 16.8./20.12 08	Hin / Rück	2. / 19. Spieltag 23.8./21.02 08/09	Hin / Rück	3. / 20. Spieltag 31.8./28.02 08/09	Hin / Rück
SSV Reutlingen - SSV Ulm 1846 (1:2) (-:)		1860 München II - Eintracht Frankfurt II (-:) (-:)		SV Darmstadt 98 - SC Pfullendorf (-:) (-:)	
Waldhof Mannheim - 1860 München II (1:4) (-:)		SC Pfullendorf - TSV Großbardorf (-:) (-:)		SSV Reutlingen - 1860 München II (-:) (-:)	
Viktoria Aschaffenburg - SC Freiburg II (1:1) (-:)		Hessen Kassel - Waldhof Mannheim (-:) (-:)		Viktoria Aschaffenburg - Greuther Fürth II (-:) (-:)	
SV Darmstadt 98 - Karlsruher SC II (1:4) (-:)		1. FC Bamberg - SSV Reutlingen (-:) (-:)		TSV Großbardorf - SSV Ulm 1846 (-:) (-:)	
TSV Großbardorf - 1. FC Nürnberg II (1:4) (-:)		SSV Ulm 1846 - 1. FC Heidenheim (-:) (-:)		1. FC Heidenheim - 1. FC Bamberg (-:) (-:)	
1. FC Heidenheim - SC Pfullendorf (1:2) (-:)		1. FC Nürnberg II - SV Darmstadt 98 (-:) (-:)		Waldhof Mannheim - SC Freiburg II (-:) (-:)	
Eintracht Frankfurt II - 1. FC Bamberg (2:2) (-:)		SC Freiburg II - SpVgg Greuther Fürth II (-:) (-:)		SV Wehen Wiesbaden II - 1. FC Nürnberg II (-:) (-:)	
SpVgg Greuther Fürth II - Hessen Kassel (1:0) (-:)		Karlsruher SC II - SV Wehen Wiesbaden II (-:) (-:)		Eintracht Frankfurt II - Hessen Kassel (-:) (-:)	
SV Wehen Wiesbaden II - Unterhaching II (5:2) (-:)		Unterhaching II - Viktoria Aschaffenburg (-:) (-:)		Unterhaching II - Karlsruher SC II (-:) (-:)	
4. / 21. Spieltag 13.9./07.03 08/09	Hin / Rück	5. / 22. Spieltag 20.9./4.3 08/09	Hin / Rück	6. / 23. Spieltag 27.9./21.3 08/09	Hin / Rück
Greuther Fürth II - Waldhof Mannheim (-:) (-:)		SV Darmstadt 98 - 1. FC Bamberg (-:) (-:)		1. FC Nürnberg II - Viktoria Aschaffenburg (-:) (-:)	
1860 München II - 1. FC Heidenheim (-:) (-:)		TSV Großbardorf - 1860 München II (-:) (-:)		1. FC Bamberg - SV Wehen Wiesbaden II (-:) (-:)	
Hessen Kassel - SSV Reutlingen (-:) (-:)		Viktoria Aschaffenburg - Waldhof Mannheim (-:) (-:)		SSV Ulm 1846 - Unterhaching II (-:) (-:)	
1. FC Bamberg - TSV Großbardorf (-:) (-:)		1. FC Heidenheim - Hessen Kassel (-:) (-:)		Hessen Kassel - TSV Großbardorf (-:) (-:)	
SSV Ulm 1846 - SV Darmstadt 98 (-:) (-:)		SSV Reutlingen - SC Freiburg II (-:) (-:)		1860 München II - SV Darmstadt 98 (-:) (-:)	
1. FC Nürnberg II - Unterhaching II (-:) (-:)		SV Wehen Wiesbaden II - SSV Ulm 1846 (-:) (-:)		SC Pfullendorf - Karlsruher SC II (-:) (-:)	
Karlsruher SC II - Viktoria Aschaffenburg (-:) (-:)		Eintracht Frankfurt II - Greuther Fürth II (-:) (-:)		Waldhof Mannheim - Eintracht Frankfurt II (-:) (-:)	
SC Freiburg II - Eintracht Frankfurt II (-:) (-:)		Karlsruher SC II - 1. FC Nürnberg II (-:) (-:)		Greuther Fürth II - SSV Reutlingen (-:) (-:)	
SC Pfullendorf - SV Wehen Wiesbaden II (-:) (-:)		Unterhaching II - SC Pfullendorf (-:) (-:)		SC Freiburg II - 1. FC Heidenheim (-:) (-:)	
7. / 24. Spieltag 4.10./28.3 08/09	Hin / Rück	8. / 25. Spieltag 18.10./4.4 08/09	Hin / Rück	9. / 26. Spieltag 26.10./18.4 08/09	Hin / Rück
Viktoria Aschaffenburg - Eintr. Frankfurt II (-:) (-:)		SSV Ulm 1846 - 1. FC Nürnberg II (-:) (-:)		Viktoria Aschaffenburg - SSV Reutlingen (-:) (-:)	
SV Darmstadt 98 - Hessen Kassel (-:) (-:)		Waldhof Mannheim - 1. FC Heidenheim (-:) (-:)		SV Darmstadt 98 - Greuther Fürth II (-:) (-:)	
TSV Großbardorf - SC Freiburg II (-:) (-:)		Hessen Kassel - SV Wehen Wiesbaden II (-:) (-:)		1. FC Heidenheim - Eintracht Frankfurt II (-:) (-:)	
1. FC Heidenheim - Greuther Fürth II (-:) (-:)		1860 München II - Unterhaching II (-:) (-:)		SC Pfullendorf - SSV Ulm 1846 (-:) (-:)	
SSV Reutlingen - Waldhof Mannheim (-:) (-:)		1. FC Bamberg - Karlsruher SC II (-:) (-:)		1. FC Nürnberg II - 1. FC Bamberg (-:) (-:)	
1. FC Nürnberg II - SC Pfullendorf (-:) (-:)		SC Pfullendorf - Viktoria Aschaffenburg (-:) (-:)		SV Wehen Wiesbaden II - SC Freiburg II (-:) (-:)	
SV Wehen Wiesbaden II - 1860 München II (-:) (-:)		Greuther Fürth II - TSV Großbardorf (-:) (-:)		Karlsruher SC II - 1860 München II (-:) (-:)	
Karlsruher SC II - SSV Ulm 1846 (-:) (-:)		SC Freiburg II - SV Darmstadt 98 (-:) (-:)		Unterhaching II - Hessen Kassel (-:) (-:)	
Unterhaching II - 1. FC Bamberg (-:) (-:)		Eintracht Frankfurt II - SSV Reutlingen (-:) (-:)		TSV Großbardorf - Waldhof Mannheim (-:) (-:)	
10. / 27. Spieltag 29.10./25.4 08/09	Hin / Rück	11. / 28. Spieltag 1.11./2.5 08/09	Hin / Rück	12. / 29. Spieltag 7.11./9.5 08/09	Hin / Rück
Eintracht Frankfurt II - TSV Großbardorf (-:) (-:)		SV Darmstadt 98 - Eintracht Frankfurt II (-:) (-:)		Hessen Kassel - SC Pfullendorf (-:) (-:)	
SC Freiburg II - Unterhaching II (-:) (-:)		TSV Großbardorf - SSV Reutlingen (-:) (-:)		1860 München II - 1. FC Nürnberg II (-:) (-:)	
Hessen Kassel - Karlsruher SC II (-:) (-:)		SSV Ulm 1846 - 1. FC Bamberg (-:) (-:)		1. FC Bamberg - Viktoria Aschaffenburg (-:) (-:)	
1860 München II - 1. FC Nürnberg II (-:) (-:)		1. FC Nürnberg II - Hessen Kassel (-:) (-:)		1. FC Heidenheim - TSV Großbardorf (-:) (-:)	
1. FC Bamberg - SC Pfullendorf (-:) (-:)		Viktoria Aschaffenburg - 1. FC Heidenheim (-:) (-:)		SSV Reutlingen - SV Darmstadt 98 (-:) (-:)	
SSV Ulm 1846 - Viktoria Aschaffenburg (-:) (-:)		SC Pfullendorf - 1860 München II (-:) (-:)		Waldhof Mannheim - Unterhaching II (-:) (-:)	
SSV Reutlingen - 1. FC Heidenheim (-:) (-:)		Karlsruher SC II - SC Freiburg II (-:) (-:)		Greuther Fürth II - Karlsruher SC I (-:) (-:)	
Waldhof Mannheim - SV Darmstadt 98 (-:) (-:)		Unterhaching II - Greuther Fürth II (-:) (-:)		SC Freiburg II - 1. FC Nürnberg II (-:) (-:)	
Greuther Fürth II - SV Wehen Wiesbaden II (-:) (-:)		Wehen Wiesbaden II - Waldhof Mannheim (-:) (-:)		Eintr. Frankfurt II - SV Wehen Wiesbaden II (-:) (-:)	
13. / 30. Spieltag 14.11./13.5 08/09	Hin / Rück	14. / 31. Spieltag 22.11./16.5 08/09	Hin / Rück	15. / 32. Spieltag 28.11./23.5 08/09	Hin / Rück
SSV Ulm 1846 - Hessen Kassel (-:) (-:)		1860 München II - Viktoria Aschaffenburg (-:) (-:)		1860 München II - Hessen Kassel (-:) (-:)	
Karlsruher SC II - Waldhof Mannheim (-:) (-:)		SSV Reutlingen - Unterhaching II (-:) (-:)		SSV Ulm 1846 - Greuther Fürth II (-:) (-:)	
Viktoria Aschaffenburg - TSV Großbardorf (-:) (-:)		Hessen Kassel - 1. FC Bamberg (-:) (-:)		Viktoria Aschaffenburg - SV Darmstadt 98 (-:) (-:)	
SV Darmstadt 98 - 1. FC Heidenheim (-:) (-:)		TSV Großbardorf - SV Darmstadt 98 (-:) (-:)		1. FC Bamberg - SC Freiburg II (-:) (-:)	
1. FC Bamberg - 1860 München II (-:) (-:)		1. FC Heidenheim - SV Wehen Wiesbaden II (-:) (-:)		SC Pfullendorf - Waldhof Mannheim (-:) (-:)	
SC Pfullendorf - SC Freiburg II (-:) (-:)		Waldhof Mannheim - 1. FC Nürnberg II (-:) (-:)		1. FC Nürnberg II - Eintracht Frankfurt II (-:) (-:)	
1. FC Nürnberg II - Greuther Fürth II (-:) (-:)		Greuther Fürth II - SC Pfullendorf (-:) (-:)		SV Wehen Wiesbaden II - TSV Großbardorf (-:) (-:)	
SV Wehen Wiesbaden II - SSV Reutlingen (-:) (-:)		SC Freiburg II - SSV Ulm 1846 (-:) (-:)		Karlsruher SC II - SSV Reutlingen (-:) (-:)	
Greuther Fürth II - SV Wehen Wiesbaden II (-:) (-:)		Eintracht Frankfurt II - Karlsruher SC II (-:) (-:)		Unterhaching II - 1. FC Heidenheim (-:) (-:)	
16. / 33. Spieltag 6.12./30.5 08/09	Hin / Rück	17. / 34. Spieltag 13.12./6.6 08/09	Hin / Rück	18. / 35. Spieltag 20.12./14.6 08/09	Hin / Rück
Viktoria Aschaffenburg - Hessen Kassel (-:) (-:)		1860 München II - Greuther Fürth II (-:) (-:)		1860 München II - Hessen Kassel (-:) (-:)	
SV Darmstadt 98 - SV Wehen Wiesbaden II (-:) (-:)		Hessen Kassel - SC Freiburg II (-:) (-:)		SSV Reutlingen - 1860 München II (-:) (-:)	
1. FC Heidenheim - Karlsruher SC II (-:) (-:)		1. FC Bamberg - Waldhof Mannheim (-:) (-:)		Viktoria Aschaffenburg - SC Freiburg II (-:) (-:)	
SSV Reutlingen - 1. FC Nürnberg II (-:) (-:)		SSV Ulm 1846 - Eintracht Frankfurt II (-:) (-:)		1. FC Bamberg - Waldhof Mannheim (-:) (-:)	
Waldhof Mannheim - SSV Ulm 1846 (-:) (-:)		SC Pfullendorf - SSV Reutlingen (-:) (-:)		SSV Ulm 1846 - Eintracht Frankfurt II (-:) (-:)	
Greuther Fürth II - 1. FC Bamberg (-:) (-:)		1. FC Nürnberg II - 1. FC Heidenheim (-:) (-:)		SC Pfullendorf - SSV Reutlingen (-:) (-:)	
SC Freiburg II - 1860 München II (-:) (-:)		Karlsruher SC II - TSV Großbardorf (-:) (-:)		1. FC Nürnberg II - 1. FC Heidenheim (-:) (-:)	
TSV Großbardorf - Unterhaching II (-:) (-:)		Unterhaching II - SV Darmstadt 98 (-:) (-:)		Karlsruher SC II - TSV Großbardorf (-:) (-:)	
Eintracht Frankfurt II - SC Pfullendorf (-:) (-:)		Wehen Wiesbaden II - Viktoria Aschaffenburg (-:) (-:)		Unterhaching II - SV Darmstadt 98 (-:) (-:)	

TÜV-geprüfte Service- und Beratungsqualität



Wann testen Sie uns?

Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0561 7893-0 oder bei allen Zweigstellen, Kundenberatern und Vertriebspartnern der

KASSELER BANK

Volksbank Raiffeisenbank
in Kurhessen & Waldeck

www.KasselerBank.de

Wer lässt die Löwen so gut aussehen?

Seit 1998 unterstützt clandreï den KSV Hessen Kassel mit der Konzeption und Umsetzung eines professionellen Erscheinungsbildes. Von Eintrittskarten über Anzeigen, Plakaten und dem Hessenlöwen bis hin zum Erscheinungsbild des Nordhessencups – clandreï hat es sich ausgedacht!

clandreï
Unternehmenskommunikation

www.clandrei.de
homburg@clandreï.de
0561-578286

Als Inhaber oder Geschäftsführer eines mittelständischen Unternehmens haben Sie viel Verantwortung und wenig Zeit. Sie besuchen Ihre Kunden, akquirieren neue Aufträge und sorgen für die reibungslose Produktion. Wann sollen Sie sich da noch mit der notwendigen Absicherung Ihrer betrieblichen Risiken befassen?

Neugierig geworden? Dann werfen Sie doch einen Blick auf unsere Leistungen im Internet unter www.but24.de

B&T

Becker & Trzemzalski GmbH

Unabhängige Finanz- und Versicherungsmakler
Eschweiger Strasse 1

34253 Lohfelden
Telefon: 0561 / 51 80 51
Fax: 0561 / 5 10 12 24
E-Mail: info@but24.de

Sponsoring

Der Hauptsponsor und die Premiumpartner des KSV Hessen Kassel:



Volkswagen AG

Dr. Rudolf-Leiding-Platz 1
34225 Baunatal
www.volkswagen.de



Krombacher Brauerei
Bernhard Schadeberg GmbH & Co. KG
Hagener Strasse 261
57223 Kreuztal
02732-880-0
www.krombacher.de



Bad Zwestener Quellen
Baunataler Integrationsbetriebe gGmbH
Geschäftsführung
Kirchbauner Straße 19
34225 Baunatal
0561-94951-0
www.bibggmbh.de



Die Stadtreiniger
Herr Gerhard Halm
Am Lossewerk 15
34123 Kassel
0561-5003-0
www.stadtreiniger.de



MEDIKUM Kassel
Herr Dr. Arif B. Ordu
Kurfürstenstr. 10-12
34117 Kassel
0561-766400
www.medikum-kassel.de



Hessen Lotto
Dr. Heinz-Georg
Sundermann
Rosenstr. 5-9
65189 Wiesbaden
www.lottohessen.de



Coca-Cola CC-Erfrischungsgetränke
Herr Rainer Michel
Industriestr. 6
31135 Hildesheim
05121-705114
www.cceag.de



Martin Rose GMBH & Co KG
Herr Jens Rose
Lilienthalstraße 27
34123 Kassel
0561-9359931
www.rose-gleisbau.de



Netcom Kassel Arcor
Herr Rolf Karnbrock
Königstor 3-13
34117 Kassel
0561-7822463
www.netcom-kassel.de



hr3 - Voll im Leben
Abteilung Promotion & Events
60222 Frankfurt
069 155-5100
069 155-3014
www.hr3.de



Städtische Werke Aktiengesellschaft
Herr Andreas Helbig
Königstor 3-13
34117 Kassel
0561-7822304
www.stwks.de



Regionalmanagement Nordhessen GmbH
Herr Michael Kluger
Ständeplatz 13
34117 Kassel
0561-97062-00
www.regionnordhessen.de



Kasseler Bank
Rudolf-Schwander-Straße 1
34117 Kassel
Tel. 0561 7893-1430
www.KasselerBank.de



Universität Kassel
Prof. Dr. Rolf-Dieter Postlep
Mönchebergstraße 19
34109 Kassel
0561-804-0
www.uni-kassel.de

Gastronomie
ist unser Bier!



Ist Ihr Zapfhahn glücklich?

Die Kurhessische Getränke unterstützt den Geschäftserfolg der Gastronomie mit einem abgerundeten Leistungsangebot.

Schließen Sie sich uns an, unser engagiertes Team betreut Sie mit Herz und Verstand – und Ihr Zapfhahn wird glücklich!

Kurhessische Getränke GmbH | Getränkefachgroßhandel | Eugen-Richter-Straße 105 | 34134 Kassel
Telefon: 05 61 94 09-154 | E-Mail: gastronomie@kurhessische.de | Internet: www.kurhessische.de

1:10

ALLE ERGEBNISSE AUF EINEN BLICK.
SCHON VOR DEM SPIEL.

Über 19 Mio. Wirtschaftsauskünfte sofort abrufbar.
Wirtschaftsauskünfte
Risikomanagement
Forderungsmanagement/Inkasso
Creditreform Kassel
Telefon: 0561-7845630
www.creditreform-kassel.de

Creditreform
UNTERNEHMEN SIE NICHTS OHNE UNS.



**Arbeiter-Samariter-Bund
Landesverband Hessen e.V.
Ortsverband Kassel**

Erzbergerstr. 18
34117 Kassel
mail@asb-kassel.de
www.asb-kassel.de

**Servicetelefon:
0800 / 1 92 12 00**



Brauchst du
coole
Fahrschule?

Guckst du hier!

DasTelefonbuch.
Alles in einem.

**Verlag
Weber & Weidemeyer**
Telefon 05 61 / 70 71 72 0
34119 Kassel · Friedrich-Ebert-Str. 159

dastelefonbuch.de

Einfach alles finden:
DasTelefonbuch
dastelefonbuch.de
Die Findemaschine*
dastelefonbuchmobil.de
SMS-Auskunft 30 30 3
DasTelefonbuch
CD-ROM

Hessenlöwe
Sponsoring

 Schlosscafe Herr Mahmoud Sayed Elahl Schlosspark 34131 Kassel 0561-32543	 SPORT-BRÜCK (Ein Betriebskassen Sportgeschäft) Herr Holger Brück Dormannweg 3 34123 Kassel 0561-571211	 Thiele & Schwarz Druck- und Verlagshaus Herr Rolf Schwarz Werner-Heisenbergstraße 7 34123 Kassel 0561-9592510 www.thiele-schwarz.de	 JORDAN HOLZ W. & L. Jordan Herr Horst-Dieter Jordan Topfenhofweg 41-44 34070 Kassel 0561-94177115 www.jordan-kassel.de	 WELLNESS RESORT Wellness Resort GmbH Herr Jürgen Beute Kölnische Straße 6 34117 Kassel 0561-890870 www.wellness-resort.biz
 Schneider Dachdeckerei Herr Jens Schlechter Otto-Hahn-Straße 5 34123 Kassel 0561-53266 www.schneider-dach.de	 sto Sto AG Herr Ortwin Schmidt Ellenbacher Straße 11 34123 Kassel 0561-95269-10 www.stoeu.com	 Trillhof Trillhof Handelsgesellschaft mbH Herr Matthias Hartmann Holländische Straße 213 34127 Kassel 0561-9839434 www.trillhof.de	 w + s bau kassel W+S Bau Herr Volker Siekhold Wilhelmshöher Allee 137 34131 Kassel	 ZIEHE Ziehe GmbH Herr Alexander Weisbach Miramstraße 70a 34123 Kassel 0561-57091-0 www.ziehe-kassel.de
 Seybert & Rahier GmbH + Co. Betriebs-KG Norbert Knecht Sera-Straße 1 34376 Immenhausen 05673-9990 www.sera-web.de	 Stutz GmbH & Co. KG Tief- und Straßenbau Herr Hans-Georg Stutz Kemmeröderstraße 2 36275 Kirchheim 06628-9210-0 www.stutz-bau.de	 TUJA Zeitarbeit GmbH Geschäftsstelle Kassel Fünffensterstr. 6 34117 Kassel 0561-7880943-0 www.tuja.de	 Walter Fenster Dr. Frank Walter Theodor-Haubach-Straße 11 34132 Kassel 0561-9409921 www.walter-fenster.de	Herr Karl-Heinz Müller, Malteserstraße 41a 53639 Königswinter
 Sotzek Assekuranz-Finanzmakler GmbH Herr Stefan Sotzek Credestraße 5 34123 Kassel 0561-47596817 www.safima-net.de	 Tabakwaren & Lotto Michael Herr Stephan Michael Leipziger Straße 171 34123 Kassel 0561-53315	 Ulenspiegel Bier- und Weinlokal Herr Stephan Brede Goethestr./ Ecke Querallee 34119 Kassel	 Weber & Weidemeyer Herr Werner Eitel Eugen-Richter-Straße 118 58135 Hagen 02331-9080-00 www.weber-weidemeyer.de	
 Sparkassen Versicherung Herr Frank Beisheim Kölnische Straße 42-46 34117 Kassel 0561-78896559 www.sparkassen-versicherung.de	 Taxi Call Center Kassel Herr Christopher P. Zisk Weserstraße 30 34125 Kassel 0561-88111 www.taxi88111.de	 HNA Verlag Dierichs GmbH & Co. KG Herr Horst Seidenfaden Frankfurter Straße 168 34121 Kassel	 Wein-Müller Wein Müller GmbH Herr Karl-Heinz Jennewein Friedrich-Ebert-Straße 80 34119 Kassel 0561-12916 www.wein-mueller.com	



www.ksv-hessen.de
Seite 29



Bei der medizinischen Betreuung spielt der KSV schon in der 1. Liga!

Wir betreuen die Spieler des KSV erstklassig. Warum sollten Sie sich mit weniger zufrieden geben? Im MEDIKUM finden Sie ambulante Medizin verschiedener Fachärzte unter einem Dach.

MEDIKUM steht dabei für moderne Medizintechnik, Vermeidung unnötiger Doppeluntersuchungen, individuelle Betreuung und kurze Wartezeiten.

Unsere Fachärzte im

MEDIKUM Kassel | Kurfürstenstraße 10-12 | 34117 Kassel
Fon: 0561 / 76640-0 | Fax: 0561 / 76640-151

- Augenheilkunde
- Orthopädie
- Allgemeinmedizin
- Gynäkologie
- Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

- Dermatologie
- Psychotherapie

MEDIKUM Baunatal | Stettiner Str. 17A | 34225 Baunatal
Fon: 0561/76640-4500, Fax: 0561/76640-4501

- Dermatologie
- Innere Medizin

freuen sich mit dem gesamten MEDIKUM-Team auf Ihren Besuch!
Weitere Fachabteilungen werden in den nächsten Monaten folgen!

www.medikum.eu

Sponsoring

KSV Hessen Kassel setzt auf Krombacher

Mit Beginn der neuen Saison 2008/2009 wird die Krombacher Brauerei Bernhard Schadeberg GmbH & Co. KG aus Kreuztal-Krombach Topsponsor des hessischen Fußball-Traditionsvereins KSV Hessen Kassel e.V.. Mit diesem Vertragsabschluss werden die Löwen aus Kassel gestärkt in die neue Regionalliga-Saison gehen.



Jens Rose, Vorstand des KSV Hessen Kassel: „Wir sehen in dem Vertragsabschluss mit der Krombacher Brauerei die beste Perspektive für die Zukunft. Langfristig muss unsere sportliche Orientierung in Richtung 3. Liga gehen. Daher ist der Vertrag mit der führenden nationalen Premiumbrauerei ein Zeichen, dass wir für die Zukunft setzen wollen. Hier sehen wir die Langfristigkeit und Kompetenz, die wir brauchen, wenn wir unsere sportliche Wettbewerbsfähigkeit sichern und ausbauen wollen.“

Die offiziellen Vertreter des KSV Hessen Kassel und der Krombacher Brauerei haben sich auf ein umfangreiches Werbe- und Marketingpaket verständigt. Der

Vertrag hat eine mehrjährige Laufzeit mit Option auf eine weitere Zusammenarbeit. Der Vertragsabschluss ermöglicht es Krombacher bei sämtlichen Heimspielen des KSV zu werben. Unter anderem enthält das Sponsoringpaket Krombacher Banden sowie exklusive Krombacher Werbung auf der Videowand im Stadion. Darüber hinaus gibt es weitere Werbe- und Presentingmaßnahmen – vom Logo auf dem Mannschaftsbus oder bei den Internet-Auftritten bis hin zu Events in der Halbzeitpause. Anzeigen und redaktionelle Berichterstattung in der Stadionzeitung runden das Gesamtpaket ab.

Marketing-Geschäftsführer Hans-Jürgen Grabias von der Krombacher Brauerei

freut sich auf den neuen Partner: „Eine Bekanntheit von 98% für die Marke Krombacher lässt sich kaum noch steigern. Wichtig ist es daher, die Marke mit Gefühl und Sympathie aufzuladen.“

Für Krombacher ist Nordhessen als unmittelbar angrenzende Nachbarregion von besonderer Bedeutung. Denn wir wollen dort Flagge zeigen. Der ‚KSV‘ hat eine hohe Fankultur, die mit dem Verein durch gute und schlechte Zeiten gegangen sind. Wir in Krombach sind als führender Sportsponsor dem Fußball sehr verbunden und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit einem Verein, den die Fans derart in ihr Herz geschlossen haben.“

Ideen, die halten!

BRENZEL 
BEFESTIGUNGSTECHNIK

Werner-Bosch-Str. 6 | 34266 Niestetal-Sandershausen
 Tel.: 05 61 - 57 28 12 & 57 20 11 · Fax.: 05 61 - 5 38 61



Drucksachen mit Ideen

Wir erfüllen Ihre Ansprüche an die Drucksachen-Qualität, die Termine, die Preise und den Service.

Moderne Technik und erfahrene, leistungsbereite Mitarbeiter garantieren gute Leistungen zu günstigen Preisen.

Wir setzen uns dafür ein, Sie mit großer Sorgfalt zu unterstützen und zu entlasten.

Rufen Sie uns an und sagen Sie uns Ihre Wünsche.

- Beratung, Konzept und Entwurf
- Druckvorstufe (Text- und Bildbearbeitung)
- Druck und Verarbeitung
- Drucksachenlagerung und Bestandsführung
- Adressverwaltung
- Versandservice, auch Einzelversand
- und mehr.

Versprochen!



Thiele & Schwarz
 Druck- und Verlagshaus

Werner-Heisenberg-Str. 7
 34123 Kassel

Telefon (05 61) 9 59 25-0
 Telefax (05 61) 9 59 25-68

ISDN Mac (05 61) 9 58 25-16

eMail info@thiele-schwarz.de
 www.thiele-schwarz.de

II. Mannschaft

Junglöwen in der Hessenliga angekommen!

Zwei Siege, zwei Unentschieden und eine Niederlage sind die positive Bilanz der ersten fünf Saisonspiele.

Unser Auftaktspiel fand am 29.07.2008 beim TSV Würges in der Nähe von Bad Camberg statt. Bis zur 85. Minute führte unser Team durch Marc Zuschlag mit 0:1, ehe der Gastgeber nach einer offensiven Schlussphase den 1:1 Endstand herstellte. Die Zuschauer waren der Meinung ein sehr ansprechendes Hessenliga Spiel gesehen zu haben, was für unser junges Team ein großes Kompliment war.

Am 2. Spieltag wurden wir auf den Boden der Realität zurückgeholt und unterlagen dem starken Mitaufsteiger aus Urberach mit 0:3. Unsere Gäste spielten an diesem Tag nur unter Protest, da der Zustand des Rasens auf dem G-Platz nicht Hessenliga würdig war. Aufgrund dessen wurde unsere heimische Spielstätte nun von der Stadt Kassel generalüberholt, sodass wir am 24.08.2008 gegen den FC Bayern Alzenau wieder auf einem gepflegten Rasenplatz spielen können.

In den darauf folgenden zwei Auswärtsbegegnungen erspielte sich unser Team vier weitere wertvolle Punkte. Bei den Offenbacher Kickers U23 erkämpften wir uns aufgrund einer sehr guten zweiten Halbzeit ein leistungsgerechtes 1:1 Unentschieden. Torschütze für die Junglöwen war in der 81. Minute Lukas Lenz.

Am 09.08.2008 stand das erste große Nordhessen-Derby in Vellmar an. Unsere



Mannschaft wollte unbedingt Revanche für das unglücklich verlorene Spiel der vergangenen Saison nehmen. Dies gelang unseren Junglöwen eindrucksvoll, sodass wir am Ende einen klaren 0:3 Erfolg verbuchen konnten. Die Tore schossen Slava Petrukhin, Marc Zuschlag und Kai Simon. Nach dem Spiel wurde unser Team von den zahlreich mitgereisten Fans frenetisch gefeiert.

Nun konnten wir gelassen am 15.08.2008 in das heiß ersehnte Derby gegen den Nachbarn aus Baunatal gehen. Vor 450 Zuschauern im Auestadion gerieten wir

in der 1. Halbzeit durch einem Doppelschlag der Baunataler mit 0:2 in Rückstand. Bis zur 38. Minute sah alles nach einer klaren Angelegenheit für unsere Gäste aus, ehe der Ex-Baunataler Antonio Bravo-Sanchez mit einem sehenswerten Treffer das wichtige Anschlussstor zum 1:2 erzielen konnte. Nach der Halbzeit steigerte sich unser junges Team in einen wahren Spielrausch und drehte das Match zu ihren Gunsten um. Erst gab es einen Doppelschlag durch unseren Stürmer Marc Zuschlag zum

Vorschau

24.08.2008, 15.00 Uhr	KSV Hessen Kassel II vs. FC Bayern Alzenau, G-Platz, Giesewiesen
29.08.2008, 18.30 Uhr	FSV Fernwald vs. KSV Hessen Kassel II, Sportplatz in Steinbach
06.09.2008, 15.00 Uhr	KSV Hessen Kassel II vs. Borussia Fulda, G-Platz, Giesewiesen
13.09.2008, 15.00 Uhr	Germania Ober-Roden vs. KSV Hessen Kassel II, Sportanlage Frankfurter Straße, Rödermark

Info!
 Um Wartezeiten bei unseren Heimspielen zu vermeiden, bieten wir für jedes Heimspiel den Service des Kartenvorverkaufs durch die Geschäftsstelle des KSV Hessen Kassel, den LHS Fanartikel Shop in der Frankfurter Straße und den Fan-Point am Friedrichsplatz an.

2:2 und 3:2, ehe der gerade eingewechselte Kenny Mulansky in der 85. Minute den Schlusspunkt zum 4:2 setzte. Danach herrschte absolute Partystimmung auf der Haupttribüne, sodass unsere Mannschaft zum ersten in dieser Saison die Humba anstimmen musste. An diesem Abend haben sich unsere Junglöwen endgültig in die Herzen der Kasseler Fans gespielt.

Rainer und Nadine Sandrock

Karl-Heinz Arrich

Der Mann mit dem Hut

Karl-Heinz Arrich ist seit 2000 beim KSV Hessen Kassel in der Jugendabteilung tätig. Seinen Weg dahin fand er über die Sportvereinigung Olympia, in der er von 1984 bis 2000 in verschiedenen Funktionen Jugendarbeit leistete, wieder zurück zum KSV und übernahm dort im Jahre 2006 die Leitung der Fußball-Jugendabteilung.



Karl-Heinz Arrich

Foto: M. Homburg

Der bei der Deutschen Telekom beschäftigte Beamte wird bei seiner ehrenamtlichen Arbeit im Verein von Hans-Jörg Ehrlich – hauptamtlich als Leiter Ausbildung und Entwicklung in der Jugendabteilung tätig – professionell begleitet.

Der heute 51-jährige K.-H. Arrich, der bis zum 27. Lebensjahr beim FC Homburg und BC Sport in der 1. Mannschaft Fußball spielte, hat sein Talent seinem Sohn Daniel vererbt, der zur Zeit beim FSV Dörnberg die Abwehr verstärkt.

Zu seinem absoluten Erkennungs- und Markenzeichen – seinem Hut – oder besser zu seinen Hüten, ist Folgendes zu sagen: Nach eigenen Angaben war es vor etlichen Jahren das Schwierigste für ihn, seine Frau davon zu überzeugen, dass das Kleidungsstück Hut ihm wirklich steht. Überzeugungsarbeit wurde mit der Anschaffung von insgesamt sechs Hüten geleistet – für jede Jahreszeit, jedes Wetter oder für jeden Geschmack. Inzwischen ist Karl-Heinz davon überzeugt: „Meine Hüte schützen vor Regen, vor Sonne, vor Kälte und Hitze – und das Wichtigste – sie stehen mir!“ Bemerkenswert ist, dass als Entschädigung

für seinen zeitlichen Aufwand und die Verwendung erheblicher eigener finanzieller Mittel ein freundliches Wort, ein zufriedener Blick, eine anerkennende Geste oder ein dankbares Lächeln eines Jugendlichen oder dessen Eltern für ihn völlig ausreichend sind.

Karl-Heinz Arrich ist froh und glücklich, dass er neben der professionellen Begleitung noch auf zuverlässige Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen Agnes und Herbert Dienelt, Ralf Wiegand, Klaus Probandt, Mario Morawski und Rainer Casselmann zurückgreifen kann.

Eine wichtige Aufgabe sieht unser Jugendleiter darin, Gleichgesinnte für die Mitarbeit in der Jugendarbeit zu finden und verspricht eine herzliche Aufnahme in sein Team.

Als abschließenden Wunsch hofft er auf eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit – wie bisher – orientiert an professionellen Strukturen im Jugend-Team und mit dem Vorstand und das gemeinsam!

Werner Haßenpflug



Schuss!

**Gute Energie
Gute Tore**

**Viel Erfolg in der
neuen Saison**

Krombacher

EINE PERLE DER NATUR.



Gebraut nach dem deutschen Reinheitsgebot in der Krombacher Privatbrauerei
52115 Kreuztal - Am Rothaargebirge - Internet: www.krombacher.de